

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 25. Januar 2018

10 JAHRE - EIGENSINN UND BILDUNGSGLÜCK

Jahresempfang und Ausstellung zum zehnjährigen Vereinsjubiläum

Am 15. Februar feiert der Verein ACT e.V. sein zehnjähriges Bestehen. Die Geschichte des Vereins zeigt, dass Eigensinn und Autonomie der Schlüssel zu erfolgreichen Bildungsprozessen sein können. Und sie zeigt, dass Jugendliche aus dem Kiez mehr als Schüler*innen und Konsument*innen sind. Bei ACT werden sie zu ACTeur*innen. Sie setzen ihre eigenen Ideen um und lernen das, was sie selbst lernen wollen.

ACT bedeutet: Handle und spiele und führe Regie über dein Leben!

Der in Berlin-Neukölln ansässige Verein wurde 2008 (damals unter dem Namen „Mitspielgelegenheit e.V.“) von den Schauspielerinnen Stefanie López und Katharina Heth gegründet und ist seitdem stetig gewachsen. Was als Zwei-Personen-Projekt mit ein paar hundert Euro angefangen hat, ist mittlerweile eine moderne NGO mit einem Jahresbudget von rund 390.000€. Rund 35.000€ davon erwirtschaftet der Verein selbst über Weiterbildungen für Lehrkräfte und Künstler*innen.

Das Konzept, nach dem der Verein arbeitet, wurde von der Lehrerin und Autorin Maike Plath entwickelt. Ausgehend von der Kunstform Theater hat sie an einer Neuköllner Hauptschule ein inklusives Konzept ausgearbeitet, das in neun Publikationen vorliegt. 2013 gab sie ihre Verbeamtung auf und leitet seitdem gemeinsam mit Stefanie López und Anna Maria Weber den Verein. Gemeinsam schufen sie nicht nur die Grundlage für zahlreiche jährlich stattfindende Theaterprojekte in Schulen und Kultureinrichtungen, sondern eröffneten 2017 auch das ACT_Lab in der Sonnenallee.

Mitten in Neukölln gelegen, setzt das ACT_Lab da an, wo Schule in Deutschland aufhört. Denn die tradierten Formen des Lernens und der Wissensvermittlung hängen einen immer größer werdenden Teil der Jugendlichen ab. In Berlin verlässt fast jede*r zehnte Schüler*in die Schule ohne Abschluss. Im ACT_Lab arbeiten sie nachmittags an ihren eigenen Zielen. Freiwillig, motiviert und selbstbestimmt.

Die Ausstellung

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Vereines zeigt eine Fotoausstellung beim Jahresempfang die emotionalen Höhepunkte, Stationen der Geschichte des Vereins sowie Arbeitsprozesse und -ergebnisse aus den letzten zehn Jahren.

Die Ausstellung wird kuratiert von Friederike Faber und Maria Zillich.

Zeit:

15.2. um 19 Uhr

Ort:

ACT_Lab, Sonnenallee 124, 12045 Berlin

Programm:

19 Uhr Begrüßung durch den Vorstand und Eröffnung der Fotoausstellung

Mehr Informationen zu ACT und dem ACT_Lab finden Sie auf der [Website](#). Bilder und weiterführende Pressematerialien stellen wir Ihnen gern zur Verfügung und auch Ihre Fragen und Interviewwünsche können Sie gern an uns richten.

Das ACT_Lab ist Teil des Projektes „Resonanz – Qualität durch gelingende Beziehungsgestaltung“. Dieses Projekt wird kofinanziert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen der Zukunftsinitiative Stadteil (Programm Bildung im Quartier), die Software-AG Stiftung, die Joachim Herz Stiftung, die Stiftung Edith Maryon gGmbH, die Bödecker-Familienstiftung für Kinder und die Losito•Kressmann-Zschach Foundation.

PRESSEKONTAKT

rISCHE & co pr

T: +49 (0)30 679 282 69

mail@rische-pr.de, www.rische-pr.de

Kottbusser Damm 73, 10967 Berlin